



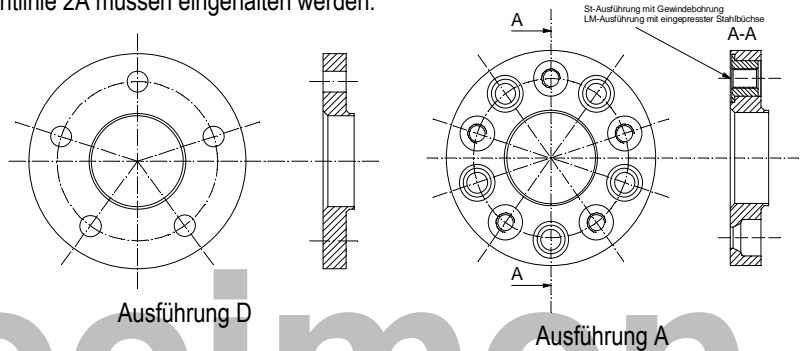
**Bestätigung**

Nr. P-808/02

Handelsbezeichnung	Hyundai Santa Fe
Typ	SM
Typgenehmigungs-Nr.	EG : e11*70/156-98/14*0162
Chassis-Nr.	
Änderungsbezeichnung	Verändern der Felgeneinpresstiefe durch Einbau von Distanzscheiben
Änderungstypen	Verändern der Spurbreite (A1b)
Bauteil-Hersteller	Power Tech GmbH, D-56235 Ransbach-Baumbach
Umbau-Firma	<b>Autex Autozubehör, 5504 Othmarsingen</b>
Umbauteile	Es können nachfolgende Distanzscheiben an der Vorder- und Hinterachse oder nur an der Hinterachse verwendet werden:

Bezeichnung	Dicke [mm]	Werkstoff	Ausführung	mögliche Felgendimensionen <sup>1)</sup>		
				6x15	6 1/2x15	6 1/2x16
				mögliche Einpresstiefe in mm (≥ bedeutet angegebene ET oder grösser)		
30.121	15	LM	D	≥+ 46	≥+ 46	≥+ 46
10.123	25	St	A	≥+ 46	≥+ 46	≥+ 46
10.281	30	St	A	>+ 46	>+ 46	>+ 46

<sup>1)</sup> Sofern es sich nicht um eine Originalfelge handelt, ist der Zulassungsstelle eine Eignungserklärung gemäss asa-Richtlinie (Hinweis auf die Verwendbarkeit im Zusammenhang mit Distanzscheiben ist nicht erforderlich) vorzulegen. Es ist darauf zu achten, dass eine genügend große Auflagefläche der Felge vorhanden ist. Bei LM-Distanzscheiben des Typs A ist eine segmentierte, nicht durchgehende Auflagefläche der Felge nicht zulässig. Das Anzugsmoment der Befestigungselemente soll min. 110 Nm betragen. Die Bereifung richtet sich nach dem ETRTO-Standard. Die Vorschriften bezüglich Reifenumfang (Geschwindigkeitsanzeige, Gesamtübersetzung) und betreffend unterschiedlichen Reifendimensionen gemäss Ziffer 5133 asa-Richtlinie 2A müssen eingehalten werden.



**notwendige Anpassungen:**

- Sofern es die Freigängigkeit zwischen Reifen und Karosserie erforderlich macht, müssen Anpassungen an den Innenkotflügeln vorgenommen werden. Unter Umständen müssen auch die Radabdeckungen modifiziert werden. Ebenfalls ist auf eine genügende Freigängigkeit zwischen Bremsen- bzw. Radführungsteilen (Auswuchtgewichte!) gegenüber den Rädern zu achten !
- Es dürfen nur die mitgelieferten Befestigungselemente verwendet werden. Die minimalen Einschraubtlängen der Schrauben und Muttern richten sich nach nebenstehender Tabelle:

Gewindeart	Einschraubtlänge
M12 x 1,5	> 6,5 Umdrehungen
M12 x 1,25 M14 x 1,5	> 7,5 Umdrehungen

**Gegenstand** : Es wird bescheinigt, dass die Untersuchungen und deren Ergebnisse, die im Rahmen des Gutachtens der TÜV Krafftahrt GmbH Nr. 72TG0792-01 durchgeführt wurden, in der Art und dem Umfang einer für die Wiederzulassung in der Schweiz notwendigen Betriebssicherheits-Überprüfung entsprechen. Die Untersuchungen zeigten für in den untersuchten Lastfällen keine Strukturüberlastungen oder Beeinträchtigungen der Betriebs- und Verkehrssicherheit des Motorwagens. Für den umgebauten Motorwagen kann der Umbauer gemäss Art. 41 VTS eine Gesamtgewichtsgarantie übernehmen.

**Fortsetzung auf der Rückseite!**